
PRESSEINFORMATION

STATEMENT FÜR DIE PRESSE

Die internationale Gaswirtschaft diskutiert auf der Weltgaskonferenz vom 25.-29. Juni 2018 in Washington die Integration von Erdgas ins klimaneutrale Energiesystem der Zukunft. Hierzu erklärt der DVGW-Vorstandsvorsitzende Prof. Dr. Gerald Linke:

Die Verpflichtung auf die Pariser Klimaschutzziele beschleunigt insbesondere in den Industrienationen eine grundlegende Transformation der Energieversorgung. Weltweit ist das erklärte Ziel einer nachhaltigen Energiepolitik die Reduktion von Treibhausgasen – vor allem Kohlendioxid – und der vermehrte Einsatz „sauberer Energie“. In Deutschland hingegen werden die Potenziale klimaschonender Gase noch unzureichend genutzt; die German „Energiewende“ fokussierte zunächst stark auf *einen* Ausbaupfad: Strom aus Erneuerbaren Energiequellen.

Eine einseitige Fokussierung auf eine „All-Electric-World“ führt jedoch in die systemische und finanzielle Sackgasse. Eine Kombination aus Technologien und Energieträgern, in der auch Gas eine zentrale Rolle einnimmt, ist vielmehr geeignet, den Weg in eine emissionsarme Energieversorgung zu weisen, da sie auf bestehenden Strukturen aufbaut und auf gesellschaftliche Akzeptanz trifft.

Die Eckpfeiler solcher Technologie-Mix-Szenarien hat der DVGW in über 50 Studien erforscht. Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Arbeit haben wir in die energiepolitische Dialogserie Energie-Impuls übersetzt, und adressieren sie an Entscheidungsträger aus Politik und Wirtschaft. Denn nur durch Aufklärung, wissenschaftlich fundierte Fachexpertise, Glaubwürdigkeit und Kommunikation wird es gelingen, den Klimaschutz mit Gas in Deutschland und weltweit wirksam voranzutreiben.

Kontakt:
DVGW-PRESSESTELLE

Daniel Wosnitzka
Tel. (030) 79 47 36 – 64

Sabine Wächter
Tel. (0228) 91 88 – 609

Fax (030) 79 47 36 – 69

Josef-Wirmer-Straße 1-3
53123 Bonn

Büro Berlin:
Robert-Koch-Platz 4
10115 Berlin

presse@dvgw.de
www.dvgw.de

PRESSEINFORMATION

Der **Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.** (DVGW) fördert das Gas- und Wasserfach mit den Schwerpunkten Sicherheit, Hygiene und Umweltschutz. Mit seinen über 13.600 Mitgliedern erarbeitet der DVGW die allgemein anerkannten Regeln der Technik für Gas und Wasser. Der Verein initiiert und fördert Forschungsvorhaben und schult zum gesamten Themenspektrum des Gas- und Wasserfaches. Darüber hinaus unterhält er ein Prüf- und Zertifizierungswesen für Produkte, Personen sowie Unternehmen. Die technischen Regeln des DVGW bilden das Fundament für die technische Selbstverwaltung und Eigenverantwortung der Gas- und Wasserwirtschaft in Deutschland. Sie sind der Garant für eine sichere Gas- und Wasserversorgung auf international höchstem Standard. Der gemeinnützige Verein wurde 1859 in Frankfurt am Main gegründet. Der DVGW ist wirtschaftlich unabhängig und politisch neutral.